

Samstag, 28.02.2026

Oberliga Männer

OSC II - HSG Hiesfeld/Aldenrade

16:30 Uhr

Regionalliga Männer



OSC - HC Weiden 2018



18:45 Uhr

Sonntag, 01.03.2026

Regionsoberliga Frauen

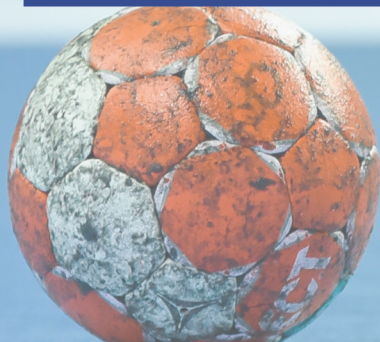
OSC - TSG Kirchhellen

17:30 Uhr

Regionalliga Männer

OSC III - Spfr. Hamborn 07

19:15 Uhr





**SO GEHT
FÜRSORGE!**

Wir kommen zu dir. Persönlich. Flexibel.

Unser Wir-zu-Dir-Service: www.wirzudir.de

NOVITAS BKK

DEINE KRANKENKASSE

Liebe OSC-Fans, liebe Handballfreunde,

ein prall gefülltes Heimspiel-Wochenende liegt vor uns – vier Spiele, viermal OSC, vier Chancen, gemeinsam in Blau und Weiß ein starkes Zeichen in unserer Halle zu setzen.

Unsere Erste Mannschaft trifft am Samstagabend in der Regionalliga auf den HC Weiden 2018. Nach dem überzeugenden 38:28-Auswärtssieg bei der HSG Refrath/Hand – bei dem das taktische Konzept voll aufging und die Mannschaft über weite Strecken dominierte – wollen unsere Jungs direkt nachlegen. Die Mischung aus Disziplin, Tempo und mannschaftlicher Geschlossenheit hat zuletzt überzeugt. Nun gilt es, diese Leistung auch vor heimischem Publikum zu bestätigen.

Bereits um 16:30 Uhr eröffnet unsere Zweite in der Oberliga gegen HSG Hiesfeld/Aldenrade den Heimspieltag. Auch hier geht es darum, Stabilität und Konstanz in die eigenen Leistungen zu bringen und wichtige Punkte in Rheinhausen zu behalten.

Am Sonntag greifen dann unsere Frauen in der Regionsoberliga ins Geschehen ein. Gegen die TSG Kirchhellen soll an die engagierten Auftritte der letzten Wochen angeknüpft werden – mit Leidenschaft, Tempo und dem nötigen Durchsetzungsvermögen.

Den Abschluss bildet unsere Dritte Mannschaft am Sonntagabend gegen Spfr. Hamborn 07. Nach dem deutlichen Auswärtssieg in Bottrop, bei dem insbesondere die mannschaftliche Geschlossenheit und das verbesserte Umschaltspiel überzeugten, will das Team erneut zeigen, dass es auch spielerisch und kämpferisch den Ton angeben kann.

Lasst uns unsere Mannschaften lautstark unterstützen.

Lasst uns die Halle in Blau und Weiß färben.

Lasst uns gemeinsam zeigen, was Handball in Rheinhausen bedeutet.

Auf ein erfolgreiches Heimspiel-Wochenende!

**Euer
OSC Rheinhausen**

Platz	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	TSV Bayer Dormagen II	16	10	3	3	531:466	65	23:9
2	HC Weiden 2018	16	11	0	5	522:475	47	22:10
3	TV Korschenbroich	16	10	2	4	482:438	44	22:10
4	HSG am Hallo Essen	16	9	3	4	504:478	26	21:11
5	OSC Rheinhausen	16	9	2	5	531:497	34	20:12
6	DJK Unitas Haan e.V.	16	9	0	7	488:471	17	18:14
7	HSG Refrath/Hand	15	7	1	7	424:450	-26	15:15
8	TV Aldekerk	16	7	1	8	474:481	-7	15:17
9	TSV Bonn rrh.	16	6	2	8	495:512	-17	14:18
10	HC Gelpe/Strombach	16	6	0	10	493:516	-23	12:20
11	BTB Aachen	16	4	3	9	438:476	-38	11:21
12	Borussia M'gladbach	15	3	4	8	450:466	-16	10:20
13	SSV Nümbrecht Handball	16	3	4	9	457:527	-70	10:22
14	VfL Gummersbach II	14	3	1	10	378:414	-36	7:21

20.02.26	TSV Bayer Dormagen II	-	HC Gelpe/Strombach	37:26
21.02.26	HC Weiden 2018	-	TV Korschenbroich	31:24
21.02.26	VfL Gummersbach II	-	TSV Bonn rrh.	24:26
21.02.26	Borussia M'gladbach	-	TV Aldekerk	37:29
22.02.26	DJK Unitas Haan e.V.	-	BTB Aachen	31:27
22.02.26	HSG Refrath/Hand	-	OSC Rheinhausen	28:38
22.02.26	HSG am Hallo Essen	-	SSV Nümbrecht Handball	40:37

OSC Rheinhausen nimmt schwere Hürde in Refrath

HSG Refrath/Hand

OSC Rheinhausen

28:38 (13:18)

Mit einem eindrucksvollen 38:28 (17:13)-Auswärtssieg bei der HSG Refrath/Hand hat der OSC Rheinhausen ein klares Ausrufezeichen gesetzt. In der Halle Steinbreche, in der zuletzt sogar Spitzenteams Punkte liegen ließen, präsentierte sich der OSC hochkonzentriert, diszipliniert und mannschaftlich geschlossen.

Es spielten

Seemann, Zimmermann – Hüller 13, Kölsch 6, Käsler 4, Adrian 4, Ernst 3, Schlögl 3, Zwarg 2, Mook, Dreier 1, Molsner 1, Rippelmeier

Nach einer zunächst ausgeglichenen Anfangsphase gerieten die Gastgeber bis zum 8:7 (16.) noch einmal in Führung. Doch ab diesem Moment übernahm der OSC zunehmend die Kontrolle. Mit stabiler Abwehrarbeit, konsequentem Umschaltspiel und klar strukturierten Angriffen drehte Rheinhausen die Partie. Über 12:10 (22.) und 16:12 (29.) setzte sich das Team bis zur Pause auf 17:13 ab.

Im zweiten Durchgang ließ der OSC keine Zweifel mehr am Ausgang der Begegnung aufkommen. Spätestens mit dem 26:18 (46.) war die Vorentscheidung gefallen. Zeitweise wuchs der Vorsprung sogar auf elf Tore an, ehe am Ende ein souveränes 38:28 auf der Anzeigetafel stand.

Trainer Nico Biermann zeigte sich nach der Partie hochzufrieden:

„Das war schon ein bisschen unerwartet. Aber wir wussten eben auch, was auf uns zukommt. Alles in allem war das sehr gut.“

Grundlage des Erfolgs war eine geschlossene Mannschaftsleistung. Torhüter Julian Seemann verlieh der Defensive Stabilität und war mehrfach sicherer Rückhalt. Im Angriff lenkte Lukas Hüller das Spiel mit großer Übersicht und Durchschlagskraft und erzielte starke 13 Treffer. Doch entscheidend war das kollektive Auftreten: kompakt in der Abwehr, konzentriert im Abschluss und diszipliniert im Rückzugsverhalten.

Albert Brons



Mika Petersen kehrt zurück in sein „Kinderzimmer“

Der nächste Neuzugang für die kommende Saison hat eine ganz besondere Geschichte: Mit Mika Petersen kehrt ein echtes Rheinhausener Eigengewächs zurück an die Krefelder Straße.

Seine ersten Schritte im Handball machte Mika in der Sporthalle an der Krefelder Straße beim VfL Rheinhausen. Über die Stationen beim HC Düsseldorf und beim TuSEM

Essen entwickelte er sich kontinuierlich weiter und sammelte wertvolle Erfahrungen auf hohem Jugendniveau. Nun führt ihn sein Weg zurück in seine sportliche Heimat.

Mika ist im Rückraum flexibel einsetzbar und bringt sowohl Spielübersicht als auch Durchsetzungsvermögen mit. In seiner Zeit beim TuSEM wurde er überwiegend im Mittelblock eingesetzt und hat dort seine defensiven Qualitäten unter Beweis gestellt. Mit ihm gewinnen wir einen weiteren ambitionierten, entwicklungsfähigen Spieler, der sportlich wie emotional perfekt zum OSC passt.

Mika selbst sagt zu seiner Rückkehr:

„Ich habe mich für den Wechsel entschieden, weil die Mannschaft großes Potenzial hat und ich mit ihr um den Aufstieg spielen möchte. Außerdem freue ich mich sehr, nach Rheinhausen zurückzukehren, denn hier hat meine Handballlaufbahn begonnen.“

Back in Rheinhausen, Mika – herzlich willkommen beim OSC!

Klaus Stephan

Neuzugang auf Rechtsaußen: Aaron Scherz

Mit Aaron Scherz verstärkt ein weiterer talentierter Linkshänder unseren Kader auf der Rechtsaußenposition. Linkshänder sind im Handball besonders gefragt – umso mehr freuen wir uns, dass sich Aaron für den nächsten Schritt beim OSC Rheinhausen entschieden hat.

Der junge Außenspieler wechselt von der zweiten Mannschaft des TuSEM Essen an die Krefelder Straße und möchte sich in der Nordrheinliga weiterentwickeln.

Aaron begann seine handballerische Laufbahn beim SC Bottrop. Anschließend sammelte er weitere Erfahrungen beim VfL Gladbeck, bevor er seit dem zweiten



Jahr der C-Jugend beim TuSEM Essen aktiv war. Dort durchlief er die Jugendteams und entwickelte sich kontinuierlich weiter.

Aaron selbst sagt zu seinem Wechsel:

„Der OSC ist ein ambitionierter und traditionsreicher Verein in der Nordrheinliga und zudem für mich naheliegend. Ich freue mich auf eine neue Mannschaft – mit dem einen oder anderen bekannten Gesicht – die viel Erfahrung mitbringt und oben in der Nordrheinliga mitspielen möchte.“

Mit Aaron gewinnen wir einen dynamischen Außenspieler mit Ausbildung auf hohem Niveau, der Tempo, Abschlussstärke und Perspektive mitbringt.

Herzlich willkommen beim OSC, Aaron!

Klaus Stehpan



Ben Terwint ist unser dritter Neuzugang für die Erste

Mit Ben Terwint begrüßt der OSC Rheinhausen den dritten Neuzugang für die kommende Saison. Der junge Rückraumspieler wechselt nach seiner A-Jugend-Zeit nach Rheinhausen und möchte hier den nächsten Schritt im Seniorenbereich gehen.

Ben ist im Rückraum zuhause und fühlt sich besonders auf halb links sowie auf Rückraum Mitte wohl. Neben seiner Spielübersicht und seinem ausgeprägten Spielverständnis

bringt er vor allem defensive Qualitäten mit: Im Mittelblock übernimmt er Verantwortung und sorgt für Stabilität in der Deckung.

In seiner Jugend spielte Ben zunächst beim TV Ratingen bis zur D-Jugend, anschließend wechselte er zum TuSEM Essen, wo er bis zum Ende der A-Jugend aktiv war. Zu seinen persönlichen Highlights zählen dabei zwei Jahre in der ersten Handball-Bundesliga im Jugendbereich – Erfahrungen, die ihm auf hohem Niveau wertvolle Impulse für seine weitere Entwicklung gegeben haben.

Ben selbst sagt zu seinem Wechsel:

„Ich freue mich sehr, jetzt Teil des OSC Rheinhausen zu sein! Bis zur D-Jugend habe ich beim TV Ratingen gespielt, dann bis zum Ende der A-Jugend beim TuSEM Essen. Die Highlights waren sicherlich die beiden Jahre in der ersten Handball-Bundesliga. Am liebsten spiele ich halb links oder im Rückraum Mitte und bringe eine sehr gute Übersicht und Spielverständnis mit. Meine andere Stärke liegt sicherlich in der Abwehr. Der OSC hat mich mit Entwicklungsmöglichkeiten und den Gesprächen mit dem Trainer überzeugt. Mein Ziel ist es, um die Meisterschaft mitzuspielen und der Mannschaft maximal zu helfen.“

Mit Ben gewinnt der OSC einen ambitionierten, vielseitig einsetzbaren Rückraumspieler mit klaren sportlichen Zielen und hoher Lernbereitschaft. Die Verantwortlichen sehen in ihm großes Entwicklungspotenzial für die kommenden Jahre.

Herzlich willkommen beim OSC, Ben!

Klaus Stephan



Nächster Neuzugang kommt aus Dormagen – Jan Schindler

Der nächste Neuzugang für die kommende Saison steht fest: Mit Jan Schindler wechselt ein junger, spielstarker Linkshänder aus der zweiten Mannschaft des TSV Bayer Dormagen zum OSC Rheinhausen.

Jan ist auf der halbrechten Position zuhause und bringt genau das Profil mit, das wir gesucht haben: Dynamik, Spielintelligenz und Torgefahr aus dem Rückraum. Als Linkshänder sorgt er für zusätzliche Variabilität im

Angriffsspiel und freut sich auf die neue sportliche Herausforderung beim OSC. Seine handballerische Ausbildung begann Jan beim TuS Lintfort, wo er von den Minis bis zur D-Jugend (2011–2019) aktiv war.

Anschließend zog es ihn zum TV Aldekerk. Dort spielte er zwei Jahre in der C-Jugend sowie sein erstes Jahr in der B-Jugend (2019–2022).

2022 wechselte Jan zum TSV Bayer Dormagen, absolvierte dort seine restlichen drei Jugendjahre und sammelte in der Saison 2025/2026 erste Erfahrungen im Seniorenbereich.

Jan war bereits mehrfach im Training beim OSC dabei und konnte sowohl das Trainerteam als auch die Mannschaft schnell von seinen Qualitäten überzeugen. Seine positive Art und sein Einsatz haben von Beginn an gut ins Teamgefüge gepasst.

Wir freuen uns sehr, dass du dich für den OSC entschieden hast, Jan – und wünschen dir eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison

Klaus Stephan

Maik Engels wechselt vom TSV Kaldenkirchen an den Niederrhein

Der OSC Rheinhausen kann den ersten Neuzugang für die kommende Saison vermelden: Maik Engels wechselt vom TSV Kaldenkirchen an den Niederrhein.



Maiks sportliche Laufbahn begann beim TV Vorst, wo er von der Jugend bis in den Seniorenbereich (Oberliga) aktiv war. Anschließend spielte er zehn Jahre für den TSV Kaldenkirchen, zunächst in der Verbandsliga, später auch in

der Oberliga, und sammelte dort umfangreiche Erfahrung auf hohem Niveau.

Zu seinem Wechsel zum OSC Rheinhausen sagt Maik selbst:

„Nico Biermann hatte schon für die Saison 25/26 angefragt und so ist erstmalig die Verbindung zum OSC entstanden. Zu dem Zeitpunkt hatte ich jedoch schon die Zusage für meinen aktuellen Verein gegeben.

Doch der Gedanke, auch mal in der Nordrheinliga spielen zu können, war schon immer da und ist seitdem auch immer mehr gereift. Ich möchte mich sportlich nochmal vor eine neue Herausforderung stellen und schauen, ob ich das Niveau auch mitgehen kann. Das Niveau im Probetraining war genau wie ich es mir vorgestellt und gewünscht habe. Die Truppe hat mich sehr gut und schnell aufgenommen, sodass mir die Entscheidung dann auch leicht gefallen ist. Ich freue mich auf die Herausforderung und hoffe, der Mannschaft mit meiner Erfahrung weiterhelfen zu können.“

Mit Maik gewinnt der OSC einen echten Allrounder, der sowohl auf mehreren Positionen im Rückraum als auch am Kreis eingesetzt werden kann. Darüber hinaus überzeugt er als starker und erfahrener Abwehrspieler.

Wir freuen uns sehr über deine Zusage, Maik, und heißen dich herzlich willkommen beim OSC Rheinhausen!

Klaus Stephan

Platz	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	TuS Lintorf	16	14	0	2	534:431	+103	28:4
2	Handball Oppum	16	13	1	2	509:440	+69	27:5
3	Adler Königshof	16	12	2	2	461:400	+61	26:6
4	Tschft. St. Tönis	15	9	0	6	394:385	+9	18:12
5	TSV Kaldenkirchen	16	8	2	6	459:433	+26	18:14
6	HSG Hiesfeld/Aldenrade	16	7	3	6	461:438	+23	17:15
7	MTV Rheinw Dinslaken	16	7	3	6	462:456	+6	17:15
8	OSC Rheinhausen II	16	7	0	9	373:378	-5	14:18
9	TV Lobberich	16	7	0	9	504:511	-7	14:18
10	DJK VfR Mülheim Saarn	16	6	0	10	424:471	-47	12:20
11	HSV Dümpten 1992	16	5	1	10	435:455	-20	11:21
12	HSG VeRuKa	16	4	2	10	446:485	-39	10:22
13	TV Aldekerk II	15	4	0	11	436:488	-52	8:22
14	Tschft. Grefrath	16	1	0	15	339:466	-127	2:30

19.02.26	DJK VfR Mülheim Saarn	-	TSV Kaldenkirchen	21:29
21.02.26	TV Lobberich	-	HSV Dümpten 1992	27:35
21.02.26	MTV Rheinw Dinslaken	-	DJK VfR Mülheim Saarn	28:19
21.02.26	Handball Oppum	-	TuS Lintorf	29:32
21.02.26	HSG VeRuKa	-	TV Aldekerk II	36:31
21.02.26	HSG Hiesfeld/Aldenrade	-	Tschft. Grefrath	32:25
21.02.26	Adler Königshof	-	OSC Rheinhausen II	26:22
22.02.26	Tschft. St. Tönis	-	TSV Kaldenkirchen	31:26

OSC II hält beim Tabellendritten Königshof lange mit

Adler Königshof

OSC Rheinhausen II

26:22 (12:8)

Der OSC Rheinhausen II musste sich beim Tabellendritten Adler Königshof mit 22:26 (8:12) geschlagen geben. Um beim Spitzenteam etwas Zählbares mitzunehmen, hätte an diesem Abend nahezu alles passen müssen.

Es spielten

Jakubisiak, Raslowski, Hermesen (9), Flach, Klein, Zimmermann, Wetteborn (1), Stenhorst (1), Puhle, Fenzel (2), Rennings (3), Pinter (3), Friess, Greim (2), Hrustic, Franzen (1).

In der ersten Halbzeit zeigte sich der OSC über weite Strecken auf Augenhöhe. Die Anfangsphase verlief ausgeglichen, defensiv wurde ordentlich gearbeitet und auch im Angriff fanden sich gute Lösungen. Nach rund 15 Minuten schlichen sich jedoch erste Abschlussfehler ein, wodurch Königshof sich Schritt für Schritt absetzen konnte. Mit einem Vier-Tore-Rückstand ging es in die Pause.

Im zweiten Durchgang gestaltete Rheinhausen die Partie ausgeglichen – die zweiten 30 Minuten endeten unentschieden. Dennoch fehlte im Angriff häufig die nötige Bewegung ohne Ball. Königshof stellte die Deckung kompakt, zwang den OSC immer wieder zu schwierigen Würfen und nutzte im Gegenzug seine Chancen konsequent.

Fazit: Insgesamt ein engagierter Auftritt beim Tabellendritten, allerdings muss die Laufbereitschaft und Aktivität ohne Ball deutlich gesteigert werden, um solche Spiele künftig enger gestalten zu können.

Christian Wetteborn

Platz	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	SC Bottrop II	15	13	2	0	430:352	+78	28:2
2	Alstadener TuS II	16	13	2	1	417:313	+104	28:4
3	TSG Kirchhellen II	16	9	2	5	388:334	+54	20:12
4	DJK SG Tackenberg	16	9	2	5	435:381	+54	20:12
5	ETuS Wedau	16	10	0	6	439:392	+47	20:12
6	HSV Dümpten 1992 III	15	9	1	5	397:341	+56	19:11
7	Turnverein Biefang III	15	9	1	5	398:352	+46	19:11
8	OSC Rheinhausen III	16	8	1	7	391:366	+25	17:15
9	Turnerb. Oberhausen II	16	5	1	10	383:388	-5	11:21
10	Turnverein Biefang II	15	5	0	10	371:428	-57	10:20
11	Spfr. Hamborn 07	16	5	0	11	380:489	-109	10:22
12	SV Heißen II	15	4	1	10	320:369	-49	9:21
13	Beecker Turnverein	14	2	1	11	271:366	-95	5:23
14	SC Bottrop III	15	0	0	15	280:429	-149	0:30

21.02.26	DJK SG Tackenberg	-	Turnverein Biefang III	24:24
21.02.26	Alstadener TuS II	-	HSV Dümpten 1992 III	
21.02.26	SC Bottrop III	-	OSC Rheinhausen III	26:36
22.02.26	Turnerb. Oberhausen II	-	TSG Kirchhellen II	21:26
22.02.26	Beecker Turnverein	-	SV Heißen II	
22.02.26	ETuS Wedau	-	Turnverein Biefang II	44:29
22.02.26	Spfr. Hamborn 07	-	SC Bottrop II	19:45

Starke Reaktion nach wackligem Start

SC Bottrop III

OSC Rheinhausen III

26:36 (16:21)

Unsere Dritte reiste am Samstagabend zum Tabellenschlusslicht SC Bottrop III – am Ende stand ein verdienter 36:26 (21:16)-Auswärtssieg auf der Anzeigentafel.

Der OSC startete mit zwei schnellen und sehenswert herausgespielten

Es spielten

Mihaila (1), Brons (6), Schaltmann (4), Sesul (1), Loebler (3), Hudasch (1), Gemein, Lenz (1), Hansmeier Timo. (12), Hansmeier Tim (3), Knoelke (1), Hennes (3), Schimmel.

Treffern in die Partie. In der Folge offenbarten sich jedoch deutliche Abstimmungsprobleme in der Defensive, sodass die Gastgeber nach zehn Minuten mit 7:5 in Führung lagen. Trainer Volker Lenz, der den verhinderten Fabian Fenzel an der Seitenlinie vertrat, reagierte früh mit personellen Veränderungen – mit Erfolg.

Die Abwehr stabilisierte sich spürbar, das Umschaltspiel wurde konsequenter und im Angriff entwickelte das Team mehr Tempo und Durchschlagskraft. Bis zur Pause setzte sich der OSC auf fünf Tore ab (21:16).

Auch im zweiten Durchgang blieb die Defensive konzentriert und ließ lediglich zehn Gegentreffer zu. Offensiv hielt man das Tempo hoch, nutzte die sich bietenden Räume konsequent und baute den Vorsprung kontinuierlich aus. Abgesehen von der Anfangsphase zeigte die Mannschaft eine insgesamt überzeugende Leistung.

Albert Brons

Platz	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	Alstadener TuS III	10	9	1	0	301:206	+95	19:1
2	VfL Rheinhausen II	9	8	0	1	269:166	+103	16:2
3	DJK Tura 05 Dümpten II	9	7	0	2	294:209	+85	14:4
4	ETuS Wedau II	9	5	0	4	210:218	-8	10:8
5	OSC Rheinhausen IV	10	4	1	5	225:207	+18	9:11
6	SV Heißen III	10	4	0	6	258:249	+9	8:12
7	TSG Kirchhellen III	10	4	0	6	221:293	-72	8:12
8	SV Hamborn 1890 II	9	1	0	8	181:260	-79	2:16
9	DJK Adler 07 Bottrop II	10	0	0	10	171:322	-151	0:20
10	DJK Styrum 06 II	zurückgezogen am 05.11.2025						
11	Spfr. Hamborn 07 II	zurückgezogen am 04.08.2025						

21.02.26	VfL Rheinhausen II	-	spielfrei	
21.02.26	ETuS Wedau II	-	spielfrei	
21.02.26	DJK Tura 05 Dümpten II	-	spielfrei	
21.02.26	Alstadener TuS III	-	TSG Kirchhellen III	38:21
21.02.26	SV Hamborn 1890 II	-	OSC Rheinhausen IV	15:28
22.02.26	DJK Adler 07 Bottrop II	-	SV Heißen III	16:38

Starke zweite Hälfte

Spfr. Hamborn 1890 II

OSC Rheinhausen IV

15:28 (6:13)

Die vierte Mannschaft des OSC Rheinhausen hat ihre Auswärtsaufgabe beim Sportverein Hamborn 1890 II souverän gelöst und sich am Ende deutlich mit 28:15 (13:6) durchgesetzt. Grundlage des Erfolgs war eine klare Leistungssteigerung nach einer holprigen Anfangsphase sowie eine stabile Defensive über weite Strecken der Partie.

Es spielten

Anders (1), Kämmerling (1), Butzbach, Schramm, Pohle (1), Binnenbrücker (5), Hoenen (5), Lechert, Kessel, Schmitz-Stehlik (2), Praß (2), Petry, Breitfeld, Stehlik (7), Mihaila (4).

Die ersten fünfzehn Minuten waren auf OSC-Seite von Nervosität und fehlender Effizienz geprägt. Mehrere Fehlwürfe verhinderten zunächst eine frühzeitige Führung. Hamborn blieb dadurch im Spiel und konnte das Geschehen ausgeglichen gestalten.

Im zweiten Teil der ersten Halbzeit stabilisierte sich der OSC jedoch spürbar. Die Abwehr agierte zunächst offensiv in einer 5:1-Formation, später etwas defensiver mit einem vorgezogenen Spieler zwischen neun und zehn Metern. Diese taktische Anpassung zeigte Wirkung: Ballgewinne häuften sich, die Abschlüsse wurden konsequenter genutzt, und bis zur Pause setzte sich Rheinhausen auf 13:6 ab.

Auch nach dem Seitenwechsel blieb der OSC konzentriert. Im Angriff wurde geduldiger aufgebaut, klare Chancen wurden herausgespielt und effizient verwertet. Defensiv ließ man wenig zu und baute den Vorsprung kontinuierlich aus.

Erfreulich: Alle Spieler erhielten ihre Einsatzzeiten und trugen ihren Teil zum Erfolg bei. Mit diesem geschlossenen Auftritt arbeitet sich die Mannschaft Schritt für Schritt weiter nach vorne.

Ein besonderer Dank gilt zudem den mitgereisten Fans, die das Team lautstark unterstützten.

Marko Gerke

Platz	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	DJK Styrum 06	14	12	0	2	342:246	96	24:4
2	Turnverein Biefang III	14	9	3	2	335:263	72	21:7
3	HC Sterkrade 75	14	8	2	4	308:283	25	18:10
4	GSG Duisburg II	14	7	2	5	254:259	-5	16:12
5	VfL Rheinhausen III	11	6	1	4	282:266	16	13:9
6	SC Bottrop II	13	6	1	6	254:282	-28	13:13
7	OSC Rheinhausen	13	5	2	6	258:232	26	12:14
8	VfL Rheinhausen II	12	5	1	6	273:257	16	11:13
9	MSV Duisburg Handball	13	5	1	7	268:282	-14	11:15
10	TSG Kirchhellen	14	4	1	9	252:361	-109	9:19
11	DJK Tura 05 Dümpten II	14	1	4	9	277:308	-31	6:22
12	HSG VeRuKa II	14	3	0	11	271:335	-64	6:22

21.02.26	HC Sterkrade 75	-	MSV Duisburg Handball	23:18
22.02.26	DJK Styrum 06	-	SC Bottrop II	40:14
22.02.26	TSG Kirchhellen	-	GSG Duisburg II	15:26
22.02.26	HSG VeRuKa II	-	Turnverein Biefang III	15:30
22.02.26	DJK Tura 05 Dümpten II	-	OSC Rheinhausen	17:18

Hart erkämpfter Auswärtssieg in Dümpten

DJK Tura 05 Dümpten II**OSC Rheinhausen****17:18 (9:9)**

Unsere Frauen haben sich in Mülheim zwei enorm wichtige Punkte gesichert. In einer intensiven und bis zur letzten Minute offenen Partie setzte sich der OSC mit 18:17 durch. Der Beginn verlief schwierig. Dümpten ging früh mit 3:1 in Führung, während

Es spielten

Schutter (3), Schopmann, Gottschalk M.S., Ellert (1), Lipke (2), Hudach, Schraml, Krayfeld (4), Andich (5), Schaltmann, Gottschalk M. (2), Gust (1)

wir noch nach Stabilität im Angriff und Zugriff in der Abwehr suchten. Mit zunehmender Spielzeit fanden wir besser in die Begegnung, glichen zum 4:4 aus und übernahmen beim 7:6 erstmals die Führung. Bis zur Pause blieb es eng – 9:9 lautete der Halbzeitstand.

Nach dem Seitenwechsel starteten wir konzentrierter. Über 13:10 (40. Minute) erspielte sich der OSC einen kleinen Vorsprung. Doch durch technische Fehler und fehlende Konsequenz im Abschluss brachten wir die Gastgeberinnen zurück ins Spiel. In der 53. Minute fiel der 16:16-Ausgleich.

Die Schlussphase war geprägt von Kampf, Emotionen und maximalem Einsatz. Mit großer Moral und mannschaftlicher Geschlossenheit entschieden wir die Partie schließlich knapp mit 18:17 für uns. Spielerisch war nicht alles perfekt – aber Mentalität und Wille haben gestimmt. Genau solche Spiele muss man gewinnen.

Dana Braun

Wir danken unseren

Sponsoren

NOVITAS BKK



Sparkasse
Duisburg



Bauverein
Rheinhausen eG



Gemeinnütziger Spar- und
BAUVEREIN
FRIEMERSHEIM eG



hummel®

DELTA
IMMOBILIEN
MANAGEMENT & CONSULTING GMBH

OWwieWerben

... mehr als nur Webdesign



**GETRÄNKEQUELLE
LIEFERSERVICE**

Privathaushalte · Feste · Veranstaltungen · Parties

Tel.: 02065/ 9437670

Fax: 02065/ 9437669

E-Mail: gq-20@hotmail.de



Bürosysteme
LILIENTHAL GmbH



Hinter unseren Sportlerinnen und Sportlern stehen nicht nur die Trainer, Betreuer, Physios oder unsere Mannschaftsärztin Laura Ufermann. Damit der Spielbetrieb rund läuft, braucht es außerdem Schiedsrichter:innen, Zeitnehmer:innen und Sekretär:innen.

Und für die Meisterschaftsspiele sorgt das „OSC-Team“: Helferinnen und Helfer an der Theke, beim Einlass sowie die Ordner in der Halle.



Und genau hier brauchen wir dringend Verstärkung!

Ordner:innen gesucht

Durch eine neue Regelung des HNR gilt: Pro 50 Zuschauer:innen muss ein Ordner gestellt werden. Damit wir unsere Heimspiele weiterhin zuverlässig absichern können, suchen wir ab sofort engagierte Ordner:innen, die unser Team verstärken.

Unterstützung an der Theke

Ein besonderer Dank geht an die Familie Gottschalk, die viele Jahre die Theke betreut hat – Merle, Jenny, Marlon und Daniel haben unermüdlich für gute Stimmung und reibungslose Abläufe gesorgt. Nun brauchen wir neue helfende Hände, die Lust haben, das Thekenteam zu unterstützen.

Dein Einsatz macht den Unterschied

Ob bei der Theke, als Ordner:in oder beim Einlass – jede Hilfe zählt. Ohne das „Team hinter dem Team“ wäre der Handball in Rheinhausen nicht das, was er ist: ein Ort der Gemeinschaft, der Leidenschaft und des Zusammenhalts.

Interesse?

Dann melde dich gerne bei Klaus Stephan per Mail an klaus.stephan@web.de oder sprich uns einfach bei den Heimspielen persönlich an.

Wir freuen uns auf dich!

Platz	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	TV Issum	10	9	1	0	390:295	95	19:1
2	Uedemer TuS	10	8	1	1	450:293	157	17:3
3	HSG Homberg-Rheinhausen	9	7	0	2	355:254	101	14:4
4	TV Voerde	10	3	1	6	301:344	-43	7:13
5	JSG Grafschafter Jungs	9	3	0	6	271:277	-6	6:12
6	Alstadener TuS	10	2	1	7	231:322	-91	5:15
7	ETuS Wedau	10	0	0	10	210:423	-213	0:20

21.02.26	Alstadener TuS	-	spielfrei	
21.02.26	JSG Grafschafter Jungs	-	TV Issum	27:39
22.02.26	ETuS Wedau	-	Uedemer TuS	21:51
22.02.26	TV Voerde	-	HSG Homberg-Rheinhausen	27:49

Klarer Auswärtssieg der A-Jugend in Voerde

TV Voerde

HSG Homberg-Rheinhausen

27:49 (15:26)

Unsere A-Jugend gewinnt ihr Auswärtsspiel in der Regionsoberliga beim TV Voerde deutlich mit 49:27 und setzt die eigenen Vorgaben konsequent um.

Vor der Partie hatten wir uns klare Ziele gesetzt – insbesondere in Bezug

Es spielten

Kieler, Lenz (2), Schefels (3), Müller (8), Flach (7), Steinberg (5), Schrooten (3), Sesul (3), Hennes (7), Gemein (8), Bergmann (8)

auf Tempo, Entscheidungsverhalten und mannschaftliche Geschlossenheit. Positiv ist, dass jeder Spieler diese Inhalte im Spiel umsetzen konnte. Zudem konnte sich jeder Feldspieler in die Torschützenliste eintragen, was die Ausgeglichenheit und Qualität im gesamten Kader unterstreicht.

Von Beginn an übernahmen wir die Kontrolle. Nach einer konzentrierten Anfangsphase setzten wir uns früh ab und gingen mit einer deutlichen 26:15-Führung in die Halbzeit. Grundlage war eine stabile Defensive in Kombination mit klar strukturierten und konsequent ausgespielten Angriffen.

Besonders hervorzuheben sind Flach, Müller und Hennes, die sowohl defensiv Verantwortung übernommen als auch im Angriff konsequent agiert haben.

Ein wichtiger Faktor für den deutlichen Sieg war außerdem die Leistung von Petry im Tor. Mit mehreren starken Paraden – auch in entscheidenden Phasen – gab er der Mannschaft Sicherheit und leitete zahlreiche schnelle Gegenstöße ein.

Auch in der zweiten Halbzeit blieb die Mannschaft strukturiert, hielt das Tempo hoch und spielte die Partie souverän zu Ende. Insgesamt ein konzentrierter, dominanter und geschlossener Auftritt unserer A-Jugend.

Es spielten: Lenz (4), Schefels (3), Müller (8), Flach (13), Steinberg (1), Schrooten (1), Sesul (7), Binkowski (1), Hennes (5), Gemein (3), Bergmann (3), Petry

Marc Wüsthoff

Platz	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	TV Aldekerk	15	12	3	0	510:382	128	27:3
2	JSG Handball Köln II	17	12	3	2	503:434	69	27:7
3	Eagles Niederrhein	15	12	2	1	442:351	91	26:4
4	TSV Bayer Dormagen II	13	9	2	2	376:338	38	20:6
5	Wölfe Voreifel	15	7	1	7	373:395	-22	15:15
6	TuSEM Essen II	16	6	1	9	391:432	-41	13:19
7	Interaktiv.Handball	16	5	0	11	423:458	-35	10:22
8	Bonner JSG II	14	4	1	9	368:401	-33	9:19
9	HSG Siebengebirge	16	3	1	12	392:466	-74	7:25
10	VfL Gummersbach II	13	3	0	10	283:335	-52	6:20
11	HBD Löwen Oberberg	16	3	0	13	397:466	-69	6:26

11.02.26	HSG Siebengebirge	-	Bonner JSG II	32:29
11.02.26	JSG Handball Köln II	-	TuSEM Essen II	29:26
14.02.26	HSG Siebengebirge	-	TSV Bayer Dormagen II	22:31
14.02.26	HBD Löwen Oberberg	-	TV Aldekerk	21:30
21.02.26	TV Aldekerk	-	JSG Handball Köln II	29:29
21.02.26	Bonner JSG II	-	Interaktiv.Handball	30:28
22.02.26	HSG Siebengebirge	-	Eagles Niederrhein	20:30

Eagles Niederrhein überzeugen in Königswinter

HSG Siebengebirge-Thomasb.

Eagles Niederrhein

20:30 (9:17)

Mit einem souveränen 30:20-Auswärtssieg in Königswinter setzten sich die Eagles Niederrhein, dem Kooperationsteam der HSG Homberg-Rheinhausen und der HSG Krefeld, deutlich bei der HSG Siebengebirge-Thomasberg durch. Grundlage für den Erfolg war eine von Beginn an konzentrierte und aggressive Abwehrleistung sowie ein variabler und effizienter Angriff.

Es spielten

Steinberg, Canic (1), Penkatzki (6), Erren (2), Zobel (2), Weiler (1), Butzbach (2), Wetteborn (2), Rausse (1), Molderings, Drespa (6), Borrmann (4), Schatz, Feldkamp (3)

Von der ersten Minute an griff die neu einstudierte Deckungsformation. Besonders im Mittelblock wurde konsequent gearbeitet, sodass die Gastgeber früh unter Druck gerieten. Aus einer stabilen Defensive heraus entwickelten die Eagles ihr Tempospiel und nutzten Ballgewinne konsequent.

Bereits zur Halbzeit war beim Stand von 17:9 eine klare Führung herausgespielt. Die hohe Effizienz im Abschluss und eine geschlossene Mannschaftsleistung sorgten für klare Verhältnisse.

Auch im zweiten Durchgang hielten die Eagles das Tempo hoch. Die Trainer rotierten viel, ohne dass ein Bruch ins Spiel kam. Die Struktur im Angriff blieb erhalten, die Abwehr arbeitete weiterhin diszipliniert und kompakt.

Bemerkenswert: Jeder Feldspieler konnte sich in die Torschützenliste eintragen. Zudem präsentierten sich alle drei Torhüter in starker Verfassung und gaben dem Team zusätzliche Sicherheit.

Fazit:

Ein rundum gelungener Auftritt der Eagles Niederrhein in Königswinter. Defensive Stabilität, mannschaftliche Geschlossenheit und eine breite Torschützenliste waren die entscheidenden Faktoren für diesen verdienten Auswärtssieg.

Christian Wetteborn

Liebe Vereinsmitglieder, Fans und Freunde des Handballs,

wir freuen uns, Ihnen ein ganz besonderes Projekt vorstellen zu dürfen, bei dem Sie die Möglichkeit haben, Ihren persönlichen Beitrag zur HSG Homberg-Rheinhausen zu leisten – und Ihre Unterstützung gleichzeitig sichtbar zu machen.

Ab sofort können Sie symbolisch einzelne Bereiche unseres Spielfelds erwerben!

Weitere Infos auf unserer Webseite: <https://hsg-homberg-rheinhausen.de/>



150 €



NOVITAS BKK

150 €

150 €

10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €
50 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	50 €	50 €
50 €	50 €	Iris & Albert	20 €	Tim-Luca Jessulat	50 €	20 €	20 €	Dureta	Marvin Schwane	50 €	50 €
50 €	50 €	20 €	Valentin	50 €	50 €	50 €	Isabella	20 €	50 €	50 €	50 €
50 €	50 €	20 €	20 €	50 €	50 €	50 €	20 €	20 €	50 €	50 €	50 €
50 €	50 €	20 €	20 €	20 €	50 €	20 €	20 €	20 €	50 €	50 €	50 €
50 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	50 €
10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €	10 €

150 €



150 €

150 €

Platz	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	HC Sterkrade 75	14	13	0	1	457:330	127	26:2
2	HSG VeRuKa	15	11	1	3	525:421	104	23:7
3	Turnverein Biefang	14	10	2	2	441:334	107	22:6
4	SV Heißen	15	9	1	5	459:410	49	19:11
5	HC Sterkrade 75 II	14	7	1	6	465:407	58	15:13
6	HSG Duisburg-Süd Jugend	15	6	1	8	428:456	-28	13:17
7	HSG Homberg-Rheinhausen	14	5	1	8	359:403	-44	11:17
8	SV Heißen II	15	5	1	9	367:441	-74	11:19
9	DJK Adler 07 Bottrop	15	3	0	12	370:460	-90	6:24
10	DJK VfR Mülheim Saarn	15	0	0	15	310:519	-209	0:30
11	Alstadener TuS	zurückgezogen am 16.09.2025						
12	ETuS Wedau	zurückgezogen am 22.07.2025						

13.02.26	HSG VeRuKa	-	HSG Duisburg-Süd	40:35
19.02.26	HSG Homberg-Rheinhausen	-	HC Sterkrade 75	18:30
21.02.26	spielfrei	-	DJK VfR Mülheim Saarn	
21.02.26	spielfrei	-	HSG Homberg-Rheinhausen	
21.02.26	DJK Adler 07 Bottrop	-	SV Heißen	32:28
22.02.26	Turnverein Biefang	-	HSG Duisburg-Süd	28:23
22.02.26	HSG VeRuKa	-	SV Heißen II	37:27

Platz	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	HSG Duisburg-Süd	10	8	1	1	283:223	60	17:3
2	SV Heißen	11	8	0	3	309:264	45	16:6
3	VfL Rheinhausen	9	5	3	1	196:169	27	13:5
4	HSG Homberg-Rheinhausen	10	6	1	3	313:268	45	13:7
5	DJK Lions Mülheim	10	4	1	5	245:238	7	9:11
6	SV Heißen III	10	1	0	9	191:259	-68	2:18
7	HSG VeRuKa	10	0	0	10	167:283	-116	0:20

13.02.26	SV Heißen	-	SV Heißen III	35:24
17.02.26	VfL Rheinhausen	-	SV Heißen	23:25
21.02.26	HSG Homberg-Rheinhausen	-	spielfrei	
21.02.26	DJK Lions Mülheim	-	HSG Duisburg-Süd	20:36
22.02.26	VfL Rheinhausen	-	SV Heißen III	
22.02.26	HSG VeRuKa	-	SV Heißen	20:27

Deutlicher Heimsieg gegen SV Heißen III

HSG Homberg-Rheinhausen

SV Heißen III

44:24 (22:13)

Die männliche C-Jugend der HSG Homberg-Rheinhausen hat am Sonntag ein echtes Ausrufezeichen gesetzt und den SV Heißen III klar mit 44:24 (22:13) besiegt.

Von Beginn an kontrollierte die HSG das Spielgeschehen. Die Defensive

Es spielten

Sommer (2), Loose (13), Kessel (1), Mihaila (1), Kämmerling (1), Di Stefano (1), Stelzer (6), Brockerhoff (5), Von der Laden (3), Schreiber, Crichton (8), Hennes (3)

stand kompakt, half sich gegenseitig aus und ließ über weite Strecken kaum klare Torchancen zu. Zwar nutzte Heißen einzelne Unachtsamkeiten, doch nach kurzen Anpassungen fand die Abwehr schnell wieder zur gewohnten Stabilität zurück. Nur 24 Gegentore in 50 Minuten sprechen eine deutliche Sprache.

Auch offensiv präsentierte sich die Mannschaft sehr souverän. Gegen die offensive Deckung der Gäste – im Hinspiel noch ein Problem – fand das Team diesmal von Anfang an die richtigen Lösungen. Spielzüge, Übergänge und die im Training erarbeiteten Abläufe griffen hervorragend. Der Vorsprung wurde früh herausgespielt und kontinuierlich ausgebaut. Besonders erfreulich: Alle eingesetzten Spieler konnten sich in die Torschützenliste eintragen, was die mannschaftliche Geschlossenheit eindrucksvoll unterstreicht. Trotz des deutlichen Spielverlaufs blieb das Tempo bis zum Schlusspfiff hoch.

Trainer Filip Zunic, der die Mannschaft gemeinsam mit Marten Müller betreut, zeigte sich entsprechend zufrieden:

.Filip Zunic

Platz	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	HSG Homberg-Rheinhausen	6	6	0	0	166:92	74	12:0
2	DJK VfR Mülheim Saarn	5	3	0	2	129:99	30	6:4
3	DJK Lions Mülheim	6	2	0	4	118:140	-22	4:8
4	HC Sterkrade 75	5	0	0	5	62:144	-82	0:10
5	Spfr. Hamborn 07	außer Konkurrenz						

21.02.26	DJK Lions Mülheim	-	spielfrei	
21.02.26	HC Sterkrade 75	-	Spfr. Hamborn 07 (a.K.)	22:28
22.02.26	HSG Homberg-Rheinhausen	-	DJK VfR Mülheim Saarn	21:19

spannendes Spitzenspiel

HSG Homberg-Rheinhausen

DJK VfR Mülheim-Saarn

21:19 (12:12)

Erster gegen Zweiter – mehr Spannung ging nicht. Der Sieger dieser Partie zieht ins Endspiel ein. Entsprechend nervös starteten wir in das Spiel gegen die DJK VfR Mülheim-Saarn. Im Angriff verloren wir zu viele Bälle und in der Deckung fehlte zunächst die Abstimmung. So konnte sich Saarn früh mit 4:8 absetzen.

Es spielten

Henry, Theo, Maja, Michael, Mats, Emil, Greta, Alexander, Marvin, Jasper, Tom, Erwin, Tim, Ole,

Nach einer Auszeit fanden wir jedoch deutlich besser ins Spiel. Die Mannschaft fing sich, stand in der Abwehr stabiler und unterstützte sich vorbildlich gegenseitig. Teilweise verteidigten wir mit vier Spielern gegen einen Angreifer – ein starkes Zeichen für Teamwork und Einsatzbereitschaft. Vorne gingen wir nun konzentrierter mit dem Ball um, spielten geduldiger und arbeiteten uns Tor um Tor heran. Zur Halbzeit belohnten wir uns mit dem verdienten Ausgleich.

In der zweiten Hälfte knüpften wir nahtlos an die starke Defensivleistung der letzten zehn Minuten vor der Pause an. Mit großem Kampfgeist und mannschaftlicher Geschlossenheit erspielten wir uns eine Drei-Tore-Führung. Saarn hielt bis zum Schluss dagegen und machte es noch einmal spannend, doch unser Wille war an diesem Tag einfach größer.

Am Ende gewinnen wir mit 21:19 und ziehen verdient ins Endspiel ein. Eine herausragende Teamleistung, geprägt von Einsatz, Zusammenhalt und Mentalität. Genau so muss ein Spitzenspiel gespielt werden!

Maurice Schaltmann

Platz	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	Alstadener TuS	9	8	1	0	251:166	85	17:1
2	HSG Homberg-Rheinhausen	9	7	0	2	218:147	71	14:4
3	Turnerb. Oberhausen	9	5	1	3	174:164	10	11:7
4	Turnverein Biefang	9	3	1	5	195:195	0	7:11
5	DJK Lions Mülheim	9	1	1	7	181:207	-26	3:15
6	TSG Kirchhellen	9	1	0	8	135:275	-140	2:16

22.02.26	Alstadener TuS	-	Turnverein Biefang	26:21
22.02.26	HSG Homberg-Rheinhausen	-	Turnerb. Oberhausen	30:13
22.02.26	DJK Lions Mülheim	-	TSG Kirchhellen	36:18

FinalFour – wir kommen!

HSG Homberg-Rheinhausen

Turnerbund Oberhausen

30:13 (8:6)

Mit einem überzeugenden 30:13-Erfolg gegen unseren Verfolger Turnerbund Oberhausen hat unsere E-Jugend der HSG Homberg-Rheinhausen den zweiten Tabellenplatz behauptet.

Von Beginn an zeigte unsere Mannschaft, dass sie dieses wichtige

Spiel unbedingt gewinnen wollte. Bereits in den ersten Minuten erspielten wir uns eine 3:0-Führung.

Oberhausen blieb jedoch zunächst dran und verkürzte zwischenzeitlich auf 6:5. Mit viel Einsatz, Tempo nach vorne und einer konzentrierten Abwehrarbeit gelang es uns aber, die Kontrolle über das Spiel zu behalten.

Zur Halbzeit stand eine verdiente 8:6-Führung auf der Anzeigetafel. Viele Fehlwürfe und Pfohtentreffer verhinderten hier eine höhere Führung.

Nach der Pause legte unser Team noch einmal deutlich zu. Mit schnellem Umschaltspiel, schönen Kombinationen und einer starken Defensive setzten wir uns Tor um Tor ab.

Mit wichtigen Treffern wurde die Führung im weiteren Spielverlauf konsequent ausgebaut. Viele Kinder unserer Mannschaft reihten sich in die Torschützenliste ein und unterstrichen die geschlossene Teamleistung.

In der Schlussphase ließ die Mannschaft nichts mehr anbrennen und baute den Vorsprung konsequent bis zum 30:13-Endstand aus.

Neben der starken Offensivleistung war vor allem die geschlossene Mannschaftsleistung entscheidend. Jeder Spieler übernahm Verantwortung – in der Abwehr wurde gemeinsam gearbeitet, im Angriff uneigennützig gespielt und auf der Bank lautstark unterstützt.

Es spielten

Anna, Gustavo, Elyas, Simon, Maximilian, Moritz, Valentin, Theo, Hannes, Theo, Devin, David

Marten Müller



Ihr Partner für:

- Schnittblumen
- Floristik
- Topfpflanzen
- Keramik
- Geschenkartikel
- Beet- und Balkonpflanzen
- Pflanzenschutz und Beratungsservice
- Baumschulpflanzen
- Gartenmöbel und Strandkörbe
- Glatz Sonnenschirme
- Weber Grills
- Saisondekorationen
- Gourmet-Feinkost
- frisch zubereitete regionale Köstlichkeiten

Unser Trainingscamp

... unser Mannschaftsbus

und bei uns bekommt jeder eine **rote grüne Karte**!

Die kostenfreie Schlößer „Meine Karte“:
Bonussystem, exklusive Angebote und Aktionen,
persönliche Einladung zu Schlößer-Events, Newsletter.



Jetzt online einkaufen:
shop.gartencenter-schloesser.de

Mo. - Fr.: 9.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 18.00 Uhr
So.: 10.00 - 12.00 Uhr

Gartencenter.Schloesser
 gartencenter-schloesser.de



GARTENCENTER
Schlößer
... ALLES FÜR HAUS & GARTEN

Römerstr. 19 · 47447 Moers-Schwafheim · Tel.: 02841 9323-0

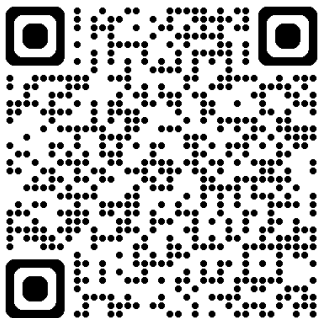
Die offizielle HSG Homberg-Rheinhausen Handball-App für dein Smartphone!

Spielpläne, Ergebnisse oder aktuelle Vereinsnews – mit unserer App hast du alles schnell, einfach und zuverlässig im Blick.

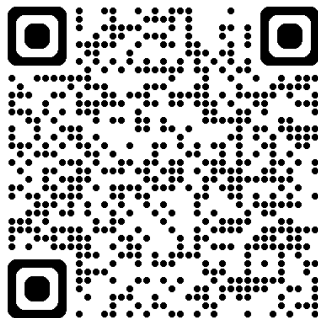
-  Alle Infos zu unseren Mannschaften, kompakt und aktuell
-  Push-Benachrichtigungen bei neuen Ergebnissen
-  Favoriten-Funktion für mehrere Teams
-  Spiel-Details (Datum, Uhrzeit, Spielort, Spielstände)
-  Spiele direkt in den Kalender eintragen oder teilen
-  Live-Ticker & Torschützen hautnah verfolgen
-  GPS-Navigation zum Spielort starten
-  Vereins-News und Spielberichte jederzeit lesen

Und so funktioniert's:

Scanne den entsprechenden QRCode oder suche direkt unter dem Stichwort "HSG Homberg-Rheinhausen!" im Google Play Store bzw. unter "meinSportverein" im App Store.



iOS (Apple)



Android

Impressum

Herausgeber:

OSC 04 Rheinhausen e. V.
Gartenstr. 9
47228 Duisburg

Erscheinungsweise:

ca. 13 Ausgaben pro Jahr
zu den Heimspielen der 1. Herren

Vertreten durch den Vorstand:
Klaus Stephan

Fotos:

OSC 04 Rheinhausen e. V. / HSG
Homberg-Rheinhausen

Redaktion:

Albert Brons
(verantwortlich im Sinne des
Presserechts)

Für namentlich gekennzeichnete
Beiträge sind die jeweiligen Autoren
verantwortlich.

Kontakt:

E-Mail: a.brons@osc-handball.de

Layout/Realisierung:

Albert Brons Internetdienste
Humboldtstr. 67
47441 Moers

eMail: ab@w-wie-werben.de

Internet: <http://www.w-wie-werben.de>

The logo for 'WwieWerben' features a large orange circle with a white dot inside, followed by the text 'WwieWerben' in a bold, sans-serif font. Below this, the tagline '... mehr als nur Webdesign' is written in a smaller, lighter font.

... mehr als nur Webdesign

